



Landeshauptstadt
Düsseldorf



U.S. Consulate General
Düsseldorf

Einladung

Volkshochschule, US-Generalkonsulat Düsseldorf
und Düsseldorfer Institut für Außen- und Sicherheitspolitik

Das Rennen um das Weiße Haus: Mögliche Folgen des Wahlausgangs auf die amerikanische Innen- und Außenpolitik

Am 6. November wird in den USA gewählt: das gesamte Repräsentantenhaus, ein Drittel des Senats und -im Mittelpunkt des Interesses der Amerikaner und der Weltöffentlichkeit- der Präsident.

Mit Barack Obama und Mitt Romney stehen sich nicht nur zwei völlig verschieden strukturierte Bewerber gegenüber, sondern auch unterschiedliche Weltbilder und Gesellschaftskonzepte. Dies gilt sowohl für die Innen- wie auch für die Außenpolitik, die allerdings in diesem Wahlkampf nur eine untergeordnete Rolle spielt.

Im Mittelpunkt steht die Innenpolitik und hier vor allem die Erholung der Wirtschaft, die Schaffung von Arbeitsplätzen, der Abbau der Staatsschulden und nicht zuletzt das Selbstgefühl der Nation.

Was ist zu erwarten von einem Sieg Obamas oder Romneys? Welche Wählergruppen in der zunehmend polarisierten Gesellschaft werden hier den Ausschlag geben?

Was hofft Amerika – und was bewegt uns im Hinblick auf den Wahlausgang?

Prof. Dr. William Chandler

University of California, San Diego

Prof. Dr. R. Alexander Lorz

Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf

Donnerstag, 25. Oktober 2012, 18.30 Uhr

VHS Düsseldorf, Bertha-von-Suttner-Platz 1, Saal 1

Moderation:

Dr. Matthias Beermann, Rheinische Post

Eröffnung und Begrüßung:

Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Erste Bürgermeisterin der Landeshauptstadt Düsseldorf

Stephen A. Hubler, US-Generalkonsul

Um Voranmeldung bei der VHS wird gebeten: Tel.: 89-9 4150, Veranstaltungs-Nr. 100 500